

### Nachtdanz



Foto: Marco Wrobel

Das bretonische fest-noz („Fest der Nacht“) mit seinen eindringlichen Tanzrhythmen ist inzwischen offiziell als immaterielles Weltkulturerbe anerkannt. Die besondere Feierkultur, geprägt von den intensiven Grooves der bretonischen Gemeinschaftstänze, hat etwas Magisches – das weiß jeder, der es einmal erlebt hat. Diese Musik hat mich sofort fasziniert. Aus bretonischen traditionellen Stücken, eigenen Bearbeitungen und Kompositionen entstand mein eigenes Repertoire.

Was dabei herausgekommen ist, kann man mit mir gemeinsam ertanzen: Stimme und Akkordeon geben die Musik vor, Beine und Arme den Tanz. So kann jeder sofort mitmachen, auch ohne Vorkenntnisse. Und schon sind wir gemeinsam mitten im Tanzvergnügen: „Nachtdanz“, wo gewünscht auch „Dagdanz“. Oder man tanzt beim nachfolgenden Konzert weiter: viele meiner Lieder passen dazu.



**Stefan Carl em Huisken** (\*1954, Studium Informatik, Pädagogik, Lehramt Technik, Deutsch, Musik, Niederländisch, berufsbegleitend Geisteswissenschaft, Sprachgestaltung, Schauspiel, diverse Musikinstrumente) wuchs in einer Künstlerfamilie auf, in der Singen, Geschichtenerzählen und Schreiben zum Alltag gehörte. Musik macht er seit seinem 10. Lebensjahr, aus dieser Zeit stammt auch sein erstes Gedicht. Seine geisteswissenschaftlichen Studien sind Grundlage für Vorträge, Seminare, regelmäßige Arbeitsgruppen und Beratung und bilden auch den Hintergrund zu manchen seiner Geschichten. Em Huisken lebt seit mehr als 30 Jahren in Norden in Ostfriesland. Seit 2010 führen ihn regelmäßige Touren durch Nord- und Mitteldeutschland und das nahe Ausland. Eine Zeitlang spielte er in der ostfriesischen Folkband LAWAY mit.

#### **Veröffentlichungen (Auszug):**

**CDs:** CD „jank frison“ (2012), CD „Güntsied/Jenseits“ (2015), „Fräiske Soang“ (2020)

**Bücher:** „Geschichten vom Weltenrand“ (2016), ISBN 978-3-944854-33-5; "Janko van't Holt". Eine Parabel zur Rettung der Welt (2019), ISBN 978-3-942108-19-5; „Rantschilwis Weg. Sagen von Androulan – Erzählungen aus atlantischer Zeit“ (2020), ISBN 978-3-89979-314-7; „Wahnsinn und Denken. Der Kampf um den Menschen“ (2021), ISBN 978-3-89979-335-2

**Zeitschrift:** DIE LAHNUNG – Mitteilungen für individuelle Entwicklung und Lebenskunde (seit 2020)

**außerdem:** Geschichten und Aufsätze in Zeitschriften; diverse Gedichte, Kommentare, Abhandlungen auf der Website

**Kontakt:** Em Huisken Musik und Wort, Lange Riege 48, 26506 Norden/Ostfriesland  
Tel. 04931-972537, Fax 04931-972536, mobil 0173-9734029  
email [info@emhuisken.de](mailto:info@emhuisken.de), Internet [www.emhuisken.de](http://www.emhuisken.de)